

# was bringt Disziplin wirklich?

Beitrag von „Elternschreck“ vom 16. Juli 2012 09:15

Nichts, aber genauso gut könntest Du es (wahrscheinlich) umgekehrt machen, geehrter Ummon !

Ich würde ausschließlich danach gehen, welche Reihenfolge für den Wissens- und Kompetenzaufbau im jeweiligen Fach am sinnvollsten wäre. Die Gestimmtheit der Schüler wäre mir da piepenhagen. Es kann auf dem Schiff nur einen Kapitän geben, der genau bestimmt, welches Fahrwasser zuerst befahren wird. Zwischen Erwachsenen und Kindern muss ein *erzieherisches Gefälle* wahrnehmbar sein, wie der Psychiater Dr. Winterhoff anmerkt.

Und mit dem Begriff *Kapitän* sind wir ja wieder beim Thema *Disziplin*. Ich bin nach wie vor der Überzeugung, dass die *Disziplin* im Unterricht nicht verhandel- und interpretierbar ist. Eine inhaltliche Anbiederung, nur weil die Schüler aus einer kurzfristigen Laune heraus dafür gestimmter wären, kommt bei mir nicht in Frage. Auch bei dem sprödesten und unbeliebtesten Stoff muss bei mir Disziplin herrschen. In der Klasse muss es ja leise sein, damit sich die Schüler konzentrieren können und was lernen. Ich möchte ja mit den Steuergeldern sorgsam umgehen und **effektive** Ergebnisse vorweisen.

PS : Wo ist eigentlich die TE geblieben ? Hallo ! Kuschlerin ! Hallo ! 😎